

Beratungsstelle PHOENIX:

Die Beratungsstelle Phoenix der AWO saarland e.V. hält saarlandweit ein niedrigschwelliges Beratungs- und Hilfsangebot für von sexueller Gewalt betroffene Jungen, und männliche Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahre und deren Bezugspersonen vor, wobei der Schutz des Kindes bzw. des Jugendlichen oberste Priorität und das Kindeswohl Vorrang vor den Interessen von Eltern, anderen Bezugspersonen und Institutionen haben muss.

Phoenix arbeitet in den Bereichen Prävention und Intervention.

Intervention bedeutet

- die parteiliche Beratung der betroffenen Jungen und Jugendlichen
- sowie die Beratung der Bezugspersonen
- als auch die Beratung von Fachkräften und Institutionen

Dabei sind die Wünsche des Kindes seinem Entwicklungsstand entsprechend während des Interventionsprozesses so weit wie möglich zu berücksichtigen. Einer dieser Wünsche kann der nach Anonymität sein. Wichtig für die Verarbeitung sexueller Gewalterfahrungen ist außerdem, dass Kinder in der Beratung nicht auf ihr Opfersein reduziert werden.

Die Beratungsstelle bietet ebenfalls Hilfe an im Umgang mit dem Verdacht auf sexuelle Ausbeutung.

Phoenix bietet im Sinne der Niedrigschwelligkeit auch dezentrale Beratungsangebote in allen Landkreisen an, um Hilfe suchenden Personen den Zugang zur Beratung zu erleichtern.

Im Bereich der **Prävention** bietet Phoenix

- Fortbildungen zum Thema „Umgang mit und Schutz vor sexualisierter Gewalt“ für pädagogische Fachkräfte
- Elternabende für Eltern und andere Bezugspersonen
- und selbstverständlich auch Präventionsveranstaltungen für Kinder und Jugendliche, teilweise geschlechtsspezifisch in Kooperation mit der Beratungsstelle „Nele“. Hier gibt es z.B. Präventionsangebote für Schüler*innen in weiterführenden Schulen für 6er Klassen
- Sowohl für Erwachsene als auch für Kinder und Jugendliche werden zudem Präventionen/Fortbildungen mit dem Schwerpunkt „sexualisierte Gewalt in Neuen Medien und Cybergrooming“ angeboten, einem Thema, welchem in der heutigen Zeit eine immer wichtigere Bedeutung zukommt.
- Präventionsprojekte an Grundschulen (hier hat die Beratungsstelle Phoenix eigens Präventionsmaterial „PLAN – Prävention – Lebendig Altersgerecht – Nachhaltig“ entwickelt; siehe auch www.wir-haben-den-Plan.de), welche von Fachkräften vor Ort nach vorheriger Anleitung selbst durchgeführt werden kann
- für Kindertageseinrichtungen gibt es z.B. Fortbildungen zur „Starken-Kinder-Kiste“, um Kinder im Kindergartenalter zu stärken

Zu den unerlässlichen Vorbedingungen der Präventionsarbeit mit den Kindern gehört daher die aktive Auseinandersetzung der Erwachsenen mit dem Thema „sexuelle Gewalt“. Kinder und Jugendliche brauchen die Hilfe von Erwachsenen.

Bei Präventionsanfragen werden in einer ersten Kontaktaufnahme der genaue Bedarf und die Zielvorstellungen der Klient*Innen erfragt. Danach werden gemeinsam eine oder mehrere Veranstaltungen inhaltlich und zeitlich geplant und entsprechend durchgeführt. Eine Nachbearbeitung z.B. in Form einer konkreten Fallbesprechung ist ebenso möglich.

Die Interventions- und Präventionsangebote der Beratungsstelle Phoenix sind kostenfrei, da Phoenix durch die saarländischen Landkreise und den Regionalverband sowie durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit finanziert wird.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Beratungsstelle Phoenix
Schubertstr. 6
66111 Saarbrücken
0681 – 76 19 685
phoenix@lvsaarland.awo.org
www.awo-saarland.de/phoenix

